

01|11

DAS KUNDENMAGAZIN
JUNI 2011
9. JAHRGANG



Gemeinnütziger Spar- &
BAUVEREIN
FRIEMERSHEIM eG

aktuell



Die Duisburger Wohnungsgenossenschaften. Ein sicherer Hafen.



NACHBARN HELFEN - Nachbarschaft Friemersheim e.V.

Inhalt

- 03 **Vorwort**
des Vorstandes
- 04 **Neubau** Altsiedlung III. Bauabschnitt
- 08 **Bilder der Genossenschaft**
- 09 **Genossenschaft intern**
Neue Mitarbeiter
- 10 **Organisation**
- 12 **Keine LKW in Friemersheim**

14 **Geschäftsbericht 2010**
Auszug

- 21 **Neuwahlen zum Aufsichtsrat**
- 22 **Zu Besuch bei...**
Tierarzt Hartmut Bock
- 24 **Jubilare**

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

ein ereignisreiches erstes Halbjahr 2011 liegt hinter uns. Neben den gewohnten wohnungswirtschaftlichen und genossenschaftlichen Tagesaufgaben beschäftigte uns insbesondere die Thematik „*Neues Containerterminal in Hohenbudberg*“ und deren mögliche Auswirkung auf die Wohnbereiche der Genossenschaft. Unter Beteiligung von breiten Schichten der Anwohnerschaft, Kaufleuten und Vereinen ist es uns in der Bürgerinitiative „*Keine LKW in Friemersheim*“ hoffentlich erfolgreich gelungen, Politik und Verwaltung zu einem standortverträglichen Handeln zu bewegen. Aktuelle und weitergehende Informationen finden Sie im Internet unter www.logoport-4.de.

Diese Ausgabe beinhaltet darüber hinaus einen Kurzüberblick über die Entwicklung des Unternehmens im *Geschäftsjahr 2010*. Der komplette *Geschäftsbericht 2010* steht Ihnen auf der Internetseite unserer Genossenschaft (www.bauverein-friemersheim.de) als PDF-Datei zur Verfügung.

Weitere Berichte finden Sie zu den Themen *Neubau, Organisation, Wahlen zum Aufsichtsrat* und *Nachbarn helfen* im Kundenmagazin

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern auch weiterhin einen guten Verlauf des Jahres 2011.

Gemeinnütziger Spar- und Bauverein Friemersheim eG

Duisburg, im Juni 2011

F. Knorr D. Oesterwind D. Vornweg



Impressum

Gemeinnütziger Spar- und
Bauverein Friemersheim eG
Kaiserstraße 53
47229 Duisburg
Telefon (02065) - 9459 - 0
Telefax (02065) - 945920
www.bauverein-friemersheim.de

Redaktion: Dietmar Vornweg
Art Direktion: Heike Bartels
www.heike-bartels.de

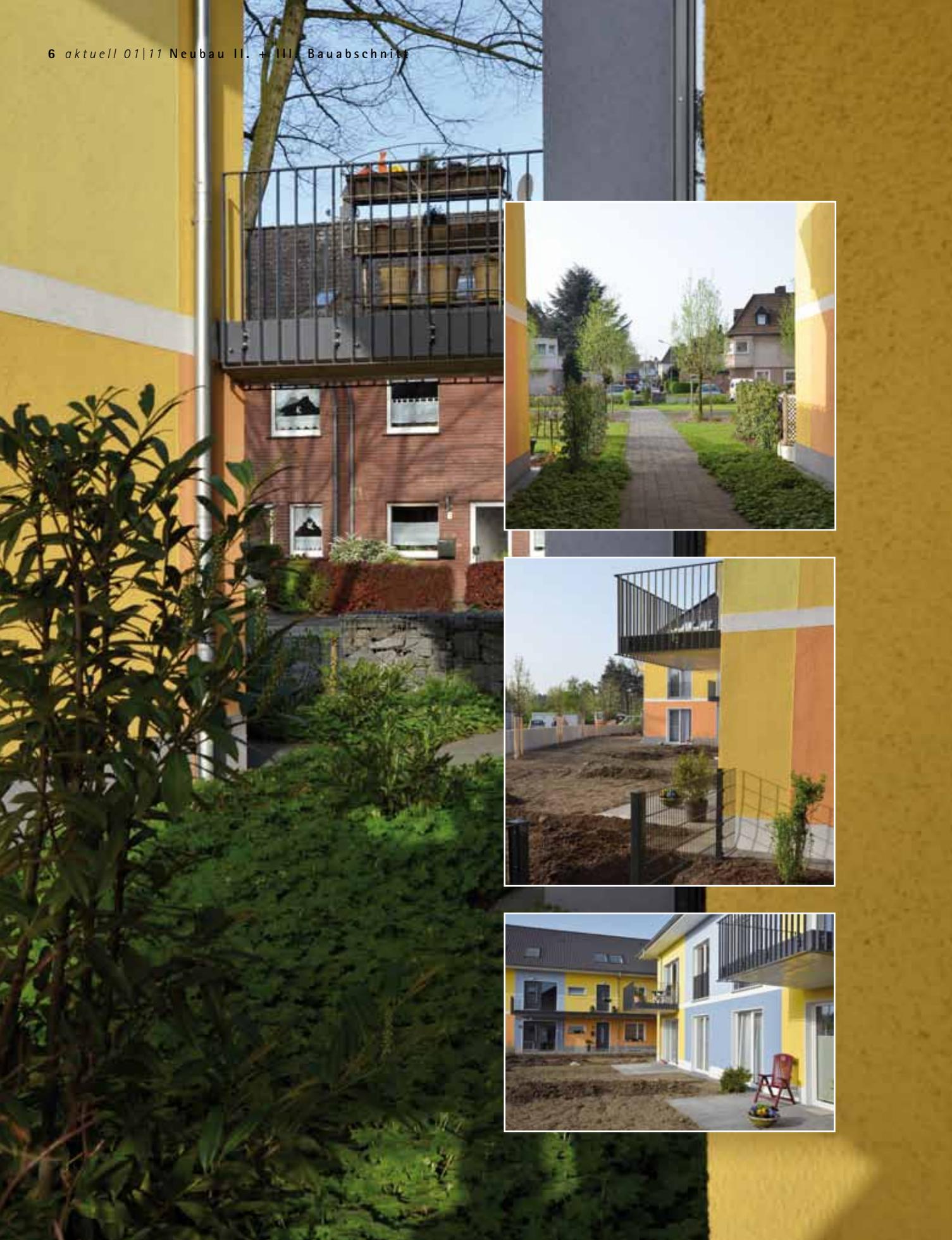
Bildnachweis:
Archiv Bauverein, privat



Neubau Wilhelmstraße II. + III. Bauabschnitt

Nach erfolgter Fertigstellung der 25 Wohnungen des II. Bauabschnittes entlang der Wilhelmstraße gehen die Vorbereitungen für den III. Bauabschnitt im Grundstücksbereich hinter der Ewaldstraße mit großen Schritten voran. Die Baugenehmigung liegt vor, die begleitenden Arbeiten im Bereich der Ausschreibungen von Bauleistungen sind eingeleitet. Nach heutigem Planungsstand wird mit den beiden neu zu errichtenden Gebäuden voraussichtlich rohbaumäßig im August 2011 begonnen.

Nach Fertigstellung werden weitere 15 Wohnungen zur Verfügung stehen. Weitergehende Informationen erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle (Frau *Lillot*, Telefon *02065 - 945916*, E-Mail: lillot@bauverein-friemersheim.de) oder im Internet unter www.bauverein-friemersheim.de.



Jörg Cramer



Michael Paris



Die Konzeption und Umsetzung der Baumaßnahme an der Wilhelmstraße erfolgt in Kooperation mit dem Architekturbüro Planquadrat.

*Planquadrat Architekten GmbH
Schifferstraße 200, 47059 Duisburg
Telefon 0203 - 3930910
www.planquadrat.org*

Bilder der Genossenschaft

Seit längerer Zeit bitten wir Sie erfolgreich, uns Fotos, Dokumente und Zeitungsausschnitte aus den letzten 9 Jahrzehnten, die das Thema „Genossenschaft in Friemersheim“ zum Inhalt haben, zur Verfügung zu stellen.



Sollten auch Sie über ein „Privatarchiv“ verfügen, freuen wir uns, wenn Sie uns dieses – leihweise – zur Vervielfältigung, Archivierung und Veröffentlichung zur Verfügung stellen könnten.

Genossenschaft intern

Wir möchten Ihnen unsere neuen Mitarbeiter vorstellen...

Thorsten Lillot, Mobile Dienste

Tel.: (02065) - 94 590



Iris Hicking, Zentrale

Tel.: (02065) - 94 590
hicking@bauverein-friemersheim.de



Britta Piller, Rechnungswesen

Tel.: (02065) - 94 590
piller@bauverein-friemersheim.de



Jana Schurmann, Auszubildende



Ihre Ansprechpartner

Für alle Fragen rund um Ihr bestehendes Nutzungsverhältnis, Neuvermietung und Kündigung sowie technische Instandhaltung des Bestandes stehen Ihnen die nachfolgend genannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Genossenschaft während der allgemeinen Öffnungszeiten oder nach individueller Terminabsprache zur Verfügung.



Frau Dombrowski

Tel.: (02065)-9459-12
Mail: dombrowski@bauverein-friemersheim.de

Adlerstr. 35-77
Am Borgschenkof 13-29
Am Borgschenkof 14-16
Am Borgschenkof 24-34
Am Borgschenkof 31-33
Am Borgschenkof 35-37
Am Borgschenkof 36
Am Kuppengraben 1-22
Am Kuppengraben 23-26
Am Kuppengraben 27-30
An der Höhe 1-6
Bismarckstr. 5

Ernststr. 1-8
Ernststr. 9-29
Ewaldstr. 1-5
Ewaldstr. 7-9
Forbachstr. 10-16
Forbachstr. 9-15
Hubertusstr. 1-5
Hubertusstr. 2-14
Humboldtstr. 1-13
Humboldtstr. 15-17
Josefstr. 1-6
Jungstr. 1-12

Jungstr. 14-48
Knappenstr. 1-15
Knappenstr. 2-6
Langemarckstr. 1-19
Langemarckstr. 12-16
Langemarckstr. 2-10
Metzer Str. 11-13
Metzerstr. 15
Metzerstr. 17-29
Metzerstr. 8
Reichsstr. 41-57
Reichsstr. 72-80

Saarstr. 1-7
Schelmenweg 32-34
Schützenstr. 13-31
Schützenstr. 26-48
Spichenstr. 5-9
Steinstr. 11-15
Steinstr. 1-9
Steinstr. 2-6
Steinstr. 8-10
Wilhelmstr. 3-21



Frau Lillot

Tel.: (02065)-9459-16
Mail: lillot@bauverein-friemersheim.de

Am Kuppengraben 2-2e
Begüinenstr. 113
Begüinenstr. 115-117
Birkenweg 2
Dahlienstr. 1-5
Dahlienstr. 2-4
Dahlienstr. 9-11
Darwinstr. 18-20

Kiefernstr. 1-3
Kiefernstr. 4-14
Kiefernstr. 5-7
Krefelder Str. 217-219
Krefelder Str. 218
Krefelder Str. 224
Lindenallee 36-44
Reichsstr. 50

Reichsstr. 56-60
Ringstr. 33-37
Schützenstr. 33-35
Schützenstr. 37-39
Schützenstr. 41
Tulpenstr. 45-55
Tulpenstr. 81-83
Ulmenstr. 14-24

Ulmenstr. 17-21
Ulmenstr. 26-30
Weißenburgstr. 5
Wilhelmstr. 5-5e
Wilhelmstr. 7-13
Wilhelmstr. 25



Herr Seidel

Tel.: (02065)-9459-24
Mail: seidel@bauverein-friemersheim.de

Adlerstr. 12-14
Adlerstr. 16-18
Adlerstr. 22-24
Adlerstr. 33
Am Borgardshof 10-16
Am Borgardshof 44-48
Am Borgardshof 50-52
Bismarckstr. 105-111

Bismarckstr. 71-79
Bismarckstr. 81-83
Bismarckstr. 98-106
Geeststr. 14-40
Geeststr. 29-37
Heinrichstr. 10
Kaiserstr. 27-29
Kaiserstr. 51-53

Kaiserstr. 7-25
Königstr. 9-11
Kronprinzenstr. 29-35
Kronprinzenstr. 44
Kronprinzenstr. 59-65
Kronprinzenstr. 7-9
Kruppstr. 32-38
Moltkestr. 5-7

Schelmenweg 26
Schelmenweg 8
Schützenstr. 11a
W.-Rathenau-Str. 72
W.-Rathenau-Str. 54-70



Herr Friedhoff

Technische Betreuung
aller Bereiche
Tel.: (02065)-9459-18
Mail: friedhoff@bauverein-friemersheim.de

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Mittwoch: 9.00-10.00 Uhr
Donnerstag: 14.30-18.30 Uhr

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der individuellen Terminvereinbarung außerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten

Notdienst:

0151-15109303

Außerhalb der Geschäftszeiten erreichen Sie unsere Mitarbeiter bei **Notfällen** unter oben stehender Nummer. Wir bitten darum, dass Sie diese Möglichkeit jedoch nur im absoluten Gefahrenfall nutzen.

Starter- wohnung

Nutzen auch Sie als Schüler, Auszubildender oder Student die Möglichkeit, bis zu 50,00 € im Monat an Miete zu sparen! Nähere Auskünfte erhalten Sie bei den Mitarbeitern der Wohnungsverwaltung!

Wohnungs- kommission

Haben Sie Anregungen, Beschwerden oder Fragen? Die Wohnungskommission des Aufsichtsrates ist für Sie da. Wir freuen uns auf Sie! Wohnungskommission Sprechstunde jeden ersten Donnerstag im Monat: 16.30 - 17.30 Uhr

Keine LKW in Friemersheim

Dem breit aufgestellten bürgerschaftlichen Engagement ist es zu verdanken, dass im Zusammenhang mit den Plänen zur Errichtung eines weiteren Schiene/Straße Containerterminals in Hohenbudberg der drohende LKW Verkehrsinfarkt in Friemersheim hoffentlich ausbleibt. Trotz der nun beschlossenen Lösung, die bestehende Trasse im Bereich des Stellwerkes Hof auszubauen, bleibt das Thema der Bürgerinitiative weiter aktuell: keine LKW in Friemersheim.

Informieren Sie sich im Internet unter www.logport-4.de.



Geschäftsbericht 2010

Wie bereits im letzten Jahr erstmalig durchgeführt informieren wir Sie – auf unterschiedlichen Wegen über den Verlauf des vergangenen Geschäftsjahres. Basisinformationen über das Geschäftsergebnis werden in Kurzform im Kundenmagazin veröffentlicht. Der Geschäftsbericht in der vollständigen Fassung steht Ihnen auf der Homepage der Genossenschaft unter www.bauverein-friemersheim.de zur Verfügung.

In gedruckter Form auf Anforderung.

Sollten Sie zukünftig die Zusendung eines gedruckten Geschäftsberichtes wünschen, so melden Sie sich bitte schriftlich (an die Postanschrift Kaiserstraße 53, 47229 Duisburg) oder per E-Mail (nedden@bauverein-friemersheim.de). Wir werden Ihren Wunsch dann gerne berücksichtigen.

Der Verlauf des Geschäftsjahres 2010

Mit den Geschäftsbereichen Vermietung, Modernisierung und Instandhaltung sind wir seit 1919 ein kompetenter und verlässlicher Partner für unsere Mitglieder. Den sich stetig verändernden Qualitäts- und Wohnanforderungen tragen wir durch Um- und Ausbau sowie umfangreiche Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen Rechnung. Das seit 2007 aufgelegte Neubauprogramm „Revitalisierung Altsiedlung“ mit seinen drei geplanten Bauabschnitten (Bauabschnitt I. und II. sind bereits realisiert) trägt dazu bei, das Angebot an modernem Wohnraum deutlich zu erweitern.

Die Nachfragesituation war auch in 2010 in den Wohnungsteilmärkten im Duisburger Westen stabil. Im Bereich gut ausgestatteter Wohnungen lag die Nachfrage teilweise über dem Angebot.

Zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit treten wir seit 2002 im Rahmen der Aktion „Die Duisburger Wohnungsgenossenschaften. Ein sicherer Hafen“ erfolgreich mit den Duisburger Wohnungsbaugenossenschaften in einem gemeinsamen Werbeverbund auf. Die Wahrnehmung der Genossenschaften in der Öffentlichkeit als sichere, zukunfts- und kundenorientierte Unternehmensform hat sich seither deutlich und nachhaltig verbessert. Seit 2008 sind wir Mitglied der „Marketinginitiative der Wohnungsbaugenossenschaften Deutschland e.V.“.

Seit Mai 2010 unterstützen wir als Gründungsmitglied das „Friemersheimer Bündnis für Familie“.

Instandhaltung 2010

Im Berichtsjahr 2010 wurden insgesamt 1.449.402 € (Vorjahr 1.826.911 €) für Instandhaltungsaufgaben aufgewendet. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das eine Verminderung um 20,66 %.

Um die Vermietbarkeit von Wohnungen zu gewährleisten, wurden 30 Mieteinheiten einer umfangreichen Einzelmodernisierung unterzogen.

Die Kosten hierfür betragen 420.458 €.

Für die übrige laufende und außerordentliche Bestandspflege in unserem Wohnungsbestand wurden insgesamt 1.028.944 € (Vorjahr 1.199.059 €) aufgewendet. Dies ergibt eine Minderung um 14,18 % gegenüber dem Vorjahr.

Bezogen auf die Gesamtwohnfläche beträgt der Anteil der Gesamtinstandhaltung 16,44 €/m² (Vorjahr 21,13 €/m²). Bezogen auf den Anteil der laufenden und außerordentlichen Instandhaltung beträgt der Anteil 11,67 €/m² (Vorjahr 13,87 €/m²). Die Instandhaltungsaufwendungen liegen weiterhin – wie in den Vorjahren – über den kalkulatorischen Ansätzen der II. Berechnungsverordnung.

Prognosebericht

Mit dem Bezug von 25 Wohnungen an der Wilhelmstraße (II. Bauabschnitt) zum 1. Dezember 2010 verfügt die Genossenschaft über eine zusammenhängende Wohnanlage mit 46 al-

tersgerechten Wohnungen in zentraler Lage. Die Bauarbeiten auf dem benachbarten Grundstück des III. Bauabschnittes werden im Sommer 2011 beginnen. Die Bezugsfertigstellung dieser weiteren 15 Wohnungen ist für den Zeitraum September – Oktober 2012 vorgesehen. Zum Zeitpunkt der Berichterstellung waren alle 46 Wohnungen des I. und II. Bauabschnittes vermietet. Die Fertigstellung der mit 58 Tiefgarageneinstellplätzen (für die gesamte Baumaßnahme der Bauabschnitte I, II und III) ausgestatteten Tiefgarage erfolgte zum 01.04.2011.

Die Bebauung des Grundstückes Am Borgardshof mit bis zu 24 Mietwohnungen befindet sich für das Geschäftsjahr 2011/12 in Planung. Die Durchführung dieser Neubaumaßnahme erfolgt unter Beachtung der Nachfragesituation und der Finanzkraft der Genossenschaft. Aus heutiger Sicht ist die Vermietung dieser Wohnungen durch die vorhandene Nachfrage der Mitglieder der Genossenschaft gesichert.

Die nachfragegerechte Anpassung des Wohnungsangebotes bleibt eines der Hauptziele unseres wirtschaftlichen Handelns. Schwerpunkte der Bestandspflege sind die Umsetzung der Entwicklungskonzepte für die Wohnsiedlungen der 20er und 30er Jahre, der Um- und Ausbau, die Zusammenlegung von Kleinwohnungen mit Wohnflächen unter 50 m² sowie die Ergänzung von Wohnungen mit Balkonen. Diese Maßnahmen werden dazu beitragen, die Vermietbarkeit der Wohnungen dauerhaft zu sichern. Dabei gilt unsere besondere Aufmerksamkeit auch zukünftig der

wirtschaftlichen und demographischen Entwicklung des Immobilienstandortes Duisburg.

Die Genossenschaft geht von einer weiterhin guten Vermietbarkeit der bewirtschafteten Bestände aus und erwartet auch für das laufende und die zukünftigen Geschäftsjahre einen stabilen und positiven Geschäftsverlauf.

Der Vorstand spricht allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern seinen Dank für die im Jahr 2010 geleistete Arbeit aus. Er bedankt sich bei den Mitgliedern des Aufsichtsrates für die kooperative und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Duisburg, den 15. April 2011

Der Vorstand

Dietmar Vornweg Fritz Knorr Dirk Oesterwind

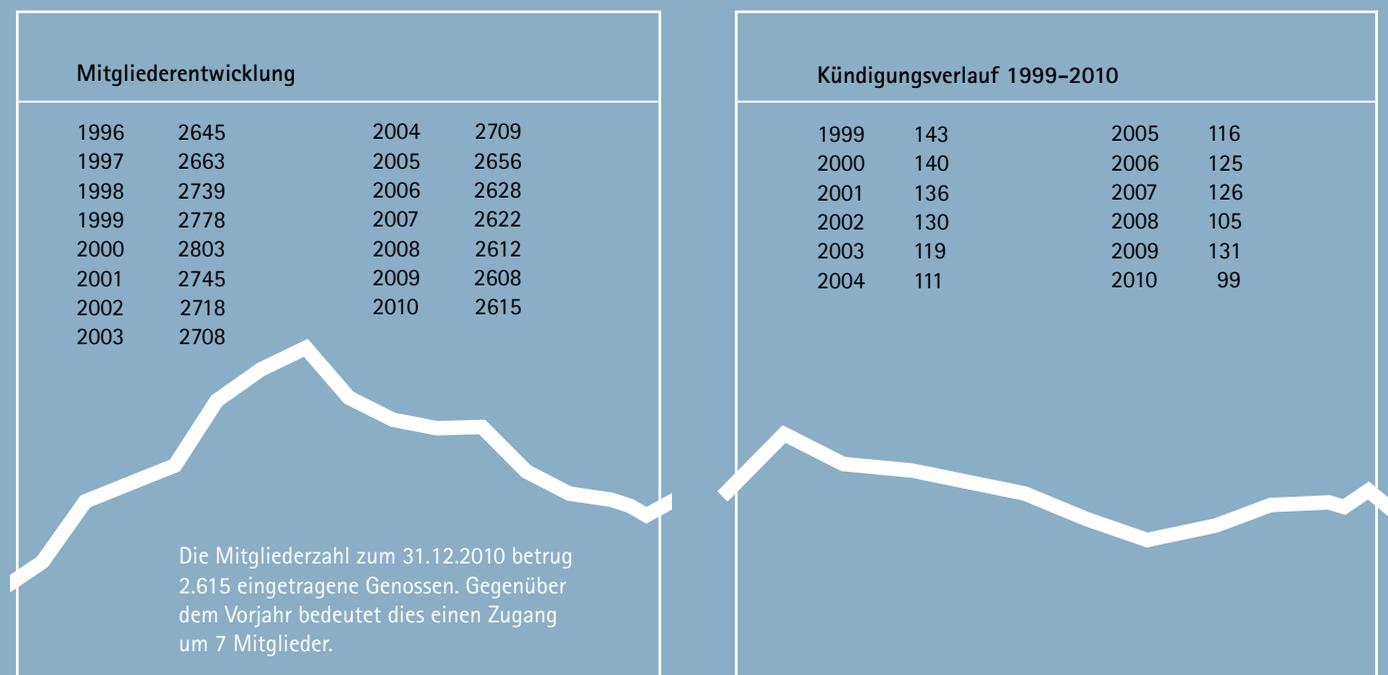
Bilanz zum 31. Dezember 2010

Aktiva	Geschäftsjahr		Vorjahr	Passiva	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€		€		€		€
	€	€	€		€	€	€
Anlagevermögen				Eigenkapital			
Immaterielle Vermögensgegenstände				Geschäftsguthaben			
Entgeltlich erworbene Lizenzen.....		52.561,47	73.680,00	der mit Ablauf des Geschäftsjahres ausgeschiedenen Mitglieder	55.631,31		55.040,32
Sachanlagen				der verbleibenden Mitglieder	1.903.548,86		1.777.872,43
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				aus gekündigten Geschäftsanteilen	0,00	1.959.180,17	380,36
mit Wohnbauten	35.708.729,84		31.778.310,82	Rückständige fällige Einzahlungen			
Grundstücke mit anderen Bauten	113.515,46		37.742,36	auf Geschäftsanteile:	6.251,14 €		(10.127,57)
Grundstücke ohne Bauten	151.091,78		153.206,69	Ergebnisrücklagen			
Maschinen	7.162,00		8.311,53	Gesetzliche Rücklage	1.444.893,26		1.414.560,92
Betriebs- und Geschäftsausstattung	153.421,08		154.845,00	Bauerneuerungsrücklage	2.262.784,09		2.262.784,09
Anlagen im Bau	0,00		1.594.221,81	Andere Ergebnisrücklagen	5.269.425,63	8.977.102,98	5.067.522,14
Bauvorbereitungskosten	166.299,26	36.300.219,42	139.214,36	Bilanzgewinn			
Finanzanlagen				Jahresüberschuss	303.323,37		94.749,22
Wertpapiere des Anlagevermögens	2.600,00		2.600,00	Einstellungen in Ergebnisrücklagen	-232.235,83	71.087,54	-27.176,21
Andere Finanzanlagen	500,00	3.100,00	500,00	Eigenkapital insgesamt		11.007.370,69	10.645.733,27
Anlagevermögen insgesamt		36.355.880,89	33.942.632,57	Rückstellungen			
Umlaufvermögen				Rückstellungen für Pensionen	20.351,00		38.409,00
Andere Vorräte				Sonstige Rückstellungen	55.670,00	76.021,00	72.210,00
Unfertige Leistungen		1.687.072,45	1.799.058,61	Verbindlichkeiten			
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	22.832.076,53		21.038.295,58
Forderungen aus Vermietung	41.946,36		25.379,49	Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	2.512.347,78		2.716.021,19
Forderungen aus Grundstücksverkäufen	244.000,00		340.000,00	Erhaltene Anzahlungen	2.009.041,54		1.878.260,57
Sonstige Vermögensgegenstände	75.248,45	361.194,81	161.471,92	Verbindlichkeiten aus Vermietung	23.628,58		16.219,22
Flüssige Mittel				Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	353.431,59		502.803,23
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		394.252,56	621.117,14	Sonstige Verbindlichkeiten	21.765,32	27.752.291,34	18.399,53
Rechnungsabgrenzungsposten				Bilanzsumme		38.835.683,03	36.926.351,59
Geldbeschaffungskosten	28.056,63		28.973,03	Treuhandverbindlichkeiten		742,08	1.630,50
Andere Rechnungsabgrenzungsposten	9.225,69	37.282,32	7.718,83				
Bilanzsumme		38.835.683,03	36.926.351,59				
Treuhandvermögen		742,08	1.630,50				

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2010

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung		6.446.890,48	6.114.476,44
Verminderung (Vorjahr Erhöhung) des Bestandes			
an unfertigen Leistungen		-111.986,16	169.193,96
Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	120.234,92
Sonstige betriebliche Erträge		550.785,97	583.749,26
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
Aufwendungen für Hausbewirtschaftung		3.142.779,24	3.705.719,58
Rohergebnis		3.742.911,05	3.281.935,00
Personalaufwand			
a.) Löhne und Gehälter	520.700,38		536.874,97
b.) Soziale Abgaben und Aufwendungen			
für Altersversorgung	112.195,80	632.896,18	136.875,99
davon für Altersversorgung:	19.368,15€		(31.555,51)
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen-			
stände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.026.837,53	926.430,66
Sonstige betriebliche Aufwendungen		767.244,31	666.714,75
Erträge aus anderen Wertpapieren und Finanzanlagen	164,00		125,72
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.257,56	4.421,56	11.972,55
Abschreibungen auf Finanzanlagen		0,00	2.556,46
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	836.225,42	836.225,42	753.332,43
- davon durch BilMoG Anwendung:	1.891,00€		(0,00)
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		484.129,17	271.248,01
Außerordentliche Aufwendungen.....		3.798,00	0,00
- davon durch BilMoG Anwendung:			(0,00)
Sonstige Steuern		177.007,80	176.498,79
Jahresüberschuss		303.323,37	94.749,22
Einstellungen aus dem Jahresüberschuss in			
Ergebnisrücklagen		232.235,83	27.176,21
Bilanzgewinn		71.087,54	67.573,01

Zusätzliche ausgewählte Grafiken und Statistiken zum Geschäftsjahr 2009



Fünffjahresübersicht / Deckungsverhältnisse je m ² /mtl.					
	2010	2009	2008	2007	2006
Erträge					
Sollmiete je m ² /mtl.	4,50	4,43	4,29	4,29	4,21 €
Erlösschmälerungen je m ² /mtl.	0,18	0,20	0,19	0,21	0,20 €
Erträge insgesamt	4,32	4,23	4,10	4,08	4,01 €
Aufwendungen					
Instandhaltungskosten je m ² /mtl.	1,37	1,87	1,82	1,79	1,97
€					
Fremdkapitalzinsen je m ² /mtl.	0,77	0,71	0,69	0,63	0,65
Abschreibungen auf Sachanlagen je m ² /mtl.	0,94	0,87	0,80	0,74	0,65
€					
Verwaltungskosten je m ² /mtl.	0,52	0,51	0,50	0,54	0,57 €
Aufwendungen insgesamt	3,60	3,96	3,81	3,70	3,84 €
Überdeckung je m ² /mtl.	0,72	0,27	0,29	0,38	0,17 €
%-Anteil in Relation zur Jahressollmiete	16%	6%	7%	9%	4%

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat sich im Berichtsjahr 2010 durch den Vorstand über die Entwicklung des Unternehmens, insbesondere über die anstehenden und geplanten Neubau-, Modernisierungs- und Instandhaltungsarbeiten, sowie über allgemeine Entwicklungen am Wohnungsmarkt unterrichten lassen.

Die wichtigsten Geschäftsvorgänge sowie die Lage des Unternehmens wurden in gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand erläutert und beraten. Zusätzlich prüften die Kommissionen stichprobenweise Rechnungsvorgänge, besichtigten Baumaßnahmen und befassten sich mit der Vermietungssituation. Die Ergebnisse sind in Niederschriften festgehalten.

Insgesamt wurden 8 Sitzungen des Aufsichtsrates durchgeführt, davon 6 gemeinsam mit dem Vorstand. Dieser nahm auch regelmäßig an den Kommissionssitzungen teil.

Der Aufsichtsrat hat damit die im Gesetz, in der Geschäftsweisung und in der Satzung (§§ 25 bis 29) festgehaltenen Pflichten erfüllt.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung mit Anhang für das Berichtsjahr 2010 mit den entsprechenden Unterlagen wurden von der Prüfungskommission am 14.04.2011 geprüft und in der gemeinsamen Sitzung am 05.05.2011 ausführlich erörtert.

Die Unternehmenslage wird im vorliegenden Rechnungswerk zutreffend dargelegt. Es besteht kein Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung. Die Ertragslage ist gesichert. Die Vermögens- und Kapitalverhältnisse sind geordnet; die Zahlungsbereitschaft ist gewährleistet.

Der Aufsichtsrat stimmt dem Vorschlag des Vorstands zu, den Jahresüberschuss in Höhe von 303.323,37 € wie folgt zu verwenden:

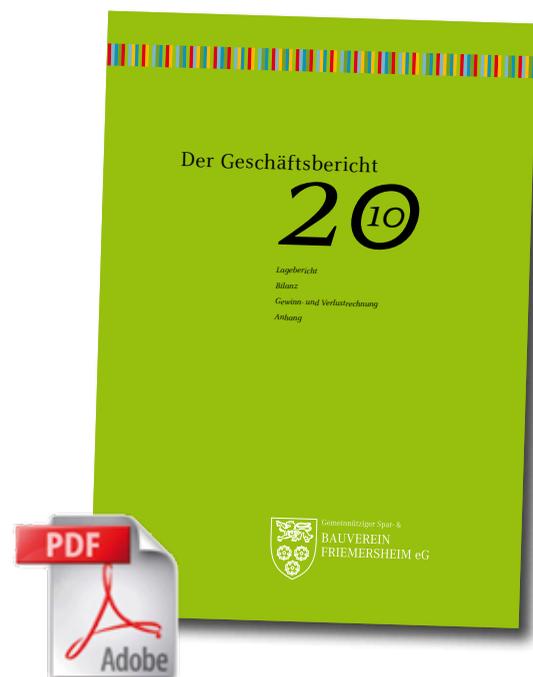
Einstellung in die gesetzliche Rücklage	30.332,34 €
Einstellung in die freien Rücklagen	201.903,49 €

Der verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von 71.087,54 € wird ausgewiesen, um eine vierprozentige Dividende auf das Geschäftsguthaben zum 01.01.2010 auszuschütten.

Das vorgelegte Rechnungswerk und der Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung werden der Mitgliederversammlung zur Annahme empfohlen.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern seinen Dank für die geleistete Arbeit aus.

Duisburg, den 05.05.2011
Der Aufsichtsrat



Online finden Sie ein PDF unseres Geschäftsberichtes 2010.

Zum Ansehen oder Ausdrucken:

www.bauverein-friemersheim.de

Neuwahlen zum Aufsichtsrat 2011



Edelgard Franken



Stephan Ketels



Michael Loogen
Vorsitzender des Aufsichtsrates

In der Mitgliederversammlung 2011 sind satzungsgemäß nach § 24 Absatz 4 Neuwahlen zum Aufsichtsrat vorzunehmen. Satzungsgemäß scheidet zu diesem Termin Frau Edelgard Franken, Herr Stephan Ketels und Herr Michael Loogen aus. Die drei genannten Aufsichtsräte stellen sich zur Wiederwahl.



Ebenfalls satzungsgemäß ausscheidend:

Klaus Rütter

Herr Rütter war seit 2002 Mitglied des Aufsichtsrates und steht aus persönlichen Gründen nicht mehr als Kandidat zur Verfügung. Die Genossenschaft dankt Herrn Klaus Rütter für seine langjährige engagierte Mitarbeit.



NACHBARN HELFEN - Nachbarschaft Friemersheim e.V.

Steckbrief



Name:
Hartmut Bock
Praxisbetrieb seit 1987

Anschrift:
Krefelder Straße 240,
47229 Duisburg

Telefon:
02065 - 22525

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do.: 10:30 - 12:30 und 16:00 - 19:00
Mi. + Fr.: 10:30 - 12:30 und 16:00 - 18:00
Sa.: 11:00 - 12:00

Behandlungsschwerpunkte:
Vorsorgeuntersuchungen, Zahnsteinentfernung
mit Ultraschall, Röntgen, Verhaltensauf-
fälligkeiten, Sachkundenachweis, Hausbesuche



Nachbarn helfen... zu Besuch bei Tierarzt Hartmut Bock

Im Rahmen der diesjährigen Aktivitäten des Nachbarschaftshilfevereins fand Anfang Mai ein Besuch in einer Tierarztpraxis statt. Informativ, anschaulich und ausführlich wurden die kleinen und großen Besucher in Wort, Bild und Tat in die alltäglichen Abläufe einer Tierarztpraxis eingeführt.



92

Jahre
Genossenschaft
1919-2011

Mitglieder werben Mitglieder

In der Zeit vom 01.01.2011 - 31.12.2011 werden für die Werbung von Neumitgliedern interessante Prämien zur Verfügung gestellt. Als Prämien stehen Büchergutscheine, MP3 Spieler oder T-Mobile Prepaid Handys im Wert von jeweils 50,00 Euro zur Auswahl!

Es gelten dabei folgende Bedingungen:

- der Werber ist Mitglied der Genossenschaft
- der Geworbene wird neues Mitglied
- eine Prämie wird jeweils für den Erwerb eines Pflichtanteils einer natürlichen Person ausgegeben
- die Prämie wird nach Vorstandszulassung des neuen Mitglieds bereitgestellt

Zusätzlich wird zum 01.07. und 31.12.2011 unter allen neu geworbenen Mitgliedern jeweils ein aktueller Apple iPod nano verlost.

Jubilare 2011

60 Jahre - Mitglied seit 1951

van Hagen, Elisabeth
Komp, Egon
Sell, Irmgard
Harthun, Heinrich
Junk, Anneliese
Spill, Brigitte
Pleger, Ernst
Speckmann, Walter
Hohaus, Else

50 Jahre - Mitglied seit 1961

Schenk, Elfriede
Schillians, Marta
Brzeske, Rudolf
Kunz, Margarete
Adam, Friedhelm
Kimmel, Anneliese
Zilz, Gerhard
Rietz, Manfred
Bauer, Anna
Wald, Heinz
Steinke, Adelgunde
Jarick, Wilfried
Biesemann, Egon
Kühnen, Manfred

25 Jahre - Mitglied seit 1986

Stoffel, Sylvia
Simon, Olaf
Walter, Elke
Heuschkel, Jens
Ketzler, Michael
Umnuss, Elli
Romaniuk, Maria
Vanscheidt, Günter
Sensis, Anke
Krieger, Heinz Jürgen
Wefers, Roland
Pesch, Gabriele
Stender, Monika
Poidinger, Monika
Lehnen, Achim
Nowakowski, Klaus-Dieter
Kobsa, Margarete
Nogossek, Jörg
Schröder, Gisela
Kobmann, Waltraud
Habura, Michael
Jeziarski, Jan
Zorychta, Karl-Heinz
Sethi, Ingelene
Stresius, Martina
Neuwohner, Edith
Brosius, Ulrich
Heuer, Manfred
Kohn, Ina-Maria
Dröge, Ulrike
Weichelt, Heinz-Hermann



Die Duisburger Wohnungsgenossenschaften. Ein sicherer Hafen.



NACHBARN HELFEN - Nachbarschaft Friemersheim e.V.



Sollte für das Jahr 2011 ein Jubilar nicht berücksichtigt worden sein, bitten wir um Mitteilung, damit unsere Daten aktualisiert werden können.